

Datenschutzinformation

Gesamtinformationen nach Art. 13 und Art. 14 DS-GVO (Stand 04.10.2018)

Wir nehmen den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften sowie dieser Datenschutzinformation.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Eisenbahnen und Verkehrsbetriebe Elbe-Weser GmbH (evb)
Bahnhofstr. 67
27404 Zeven
Telefon: 04281 944-0
E-Mail: info@evb-elbe-weser.de

2. Kontaktdaten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter Uwe Marx
Bahnhofstr. 67
27404 Zeven
Telefon: 04281 944-0
E-Mail: datenschutz@evb-elbe-weser.de

3. Zwecke der Verarbeitung

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich, um eine effektive Kundenbeziehung mit Ihnen sicherzustellen. Dies umfasst:

- die Bearbeitung Ihrer Kundenanfragen und Beschwerden
- die Anbahnung, Bearbeitung und Abwicklung von Verträgen
- die Abwicklung von Erstattungen und Entschädigungen im Rahmen der geltenden Tarif- und Beförderungsbestimmungen
- die Korrektur von bereits zuvor übermittelten personenbezogenen Daten wegen Änderung der Kontaktdaten, oder vergleichbarer Gründe
- die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Bonitätsprüfung)
- die Verwaltung von Abonnements, Schüler- oder Job-Tickets
- den Druck, die Ausgabe und Versendung von Fahrkarten
- die Abwicklung der Bezahlung von Fahrkarten
- die Durchführung eines Forderungsmanagements
- die Abwicklung von Online-Ticketbestellungen über unsere Webseite oder Mobilanwendung
- der Vertrieb und die Verwaltung von elektronischen Fahrscheinen (eTickets)
- die Bearbeitung Ihrer Anfragen zu verlorenen Gegenständen
- die Kontrolle der Fahrkarten sowie eine Überprüfung von Missbrauch oder Manipulationen von Fahrkarten
- die Verwaltung und Abwicklung der Zahlung erhöhter Beförderungsentgelte
- die Versendung von Werbe- und Angebotsinformationen

- die Gewährleistung der Sicherheit unserer IT-Systeme
- die Videoüberwachung zur Verhinderung von Straftaten, zur Wahrung des Hausrechts, zur Sammlung von Beweismitteln, bei Überfällen oder tätlichen Übergriffen sowie zum Nachweis von Verfehlungen an Ticketautomaten
- die Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen einschließlich der Kooperation mit Gerichten bei Zivilklagen oder Strafverfolgungsbehörden bei strafrechtlichen Ermittlungen in Bezug auf mutmaßliche kriminelle Handlungen oder Aktivitäten

4. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Nachstehend sehen Sie eine Beschreibung der Rechtsgrundlagen, auf deren Basis wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Bitte beachten Sie, dass diese Angaben nur Beispiele und keine vollständige oder abschließende Liste der möglichen Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung darstellen.

Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit.a DSGVO)

Wir verarbeiten bestimmte personenbezogene Daten nur mit Ihrer vorherigen, ausdrücklichen und freien Einwilligung, z. B. wenn Sie uns die elektronische Versendung von Werbe- oder Angebotsinformationen gestattet haben. Sie sind berechtigt, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen, um eine weitergehende Verarbeitung zu beenden.

Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen (Art. 6 Abs. 1 lit.b DSGVO)

Die Datenverarbeitung ist für die Erfüllung eines touristischen Vertrages, eines Miet- oder Pachtvertrages, eines Beförderungsvertrages sowie sonstiger Verträge mit dem Besteller sowie ggf. Kontoinhaber erforderlich.

Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit.c DSGVO)

Die evb unterliegt einer Reihe gesetzlicher Anforderungen wie z. B. EU-Verordnungen über die Rechte und Pflichten der Fahrgäste im Eisenbahn- oder Kraftomnibusverkehr. Zur Einhaltung dieser Anforderungen müssen wir bestimmte personenbezogene Daten, wie z.B. personenbezogene Daten, die wir im Rahmen von Reklamationen von Ihnen erheben, verarbeiten.

Wahrung berechtigter Interessen der evb oder eines Dritten (Art. 6 Abs. 1 lit.f DSGVO)

Die evb verarbeitet bestimmte personenbezogene Daten zur Wahrung Ihrer berechtigten Interessen oder von Interessen Dritter. Dies erfolgt jedoch nur, wenn Ihre Interessen als Betroffener im Einzelfall keinen Vorrang gegenüber den Interessen der evb haben.

Die Einholung einer Bonitätsauskunft dient der Bewertung des mit dem Lastschriftverfahren verbundenen Ausfallrisikos und dient damit der Wahrung eines berechtigten Interesses der evb, was nach Artikel 6 Abs. 1 lit. f) gerechtfertigt ist, da vorliegend auch nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.

5. Kategorien pb Daten die verarbeitet werden

Für die unter Punkt 3. genannten Verarbeitungszwecke werden folgende Kategorien pb Daten, soweit sie für den jeweiligen Verarbeitungszweck erforderlich sind, verarbeitet: Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Kundennummer, Abo-Nummer, Vertragsnummer, Bankverbindungsdaten (IBAN, BIC), Angaben zum Arbeitgeber (Job-Ticket), Schule/Jahrgang (Schüler-Ticket), Kreditkarteninformationen, Chipkartennummer, Ausweisnummer (des Personalausweises, Reisepasses oder sonstiger Ausweisdokumente)

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die evb stellt grundsätzlich sicher, dass Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich für eine begrenzte Anzahl von befugten Personen zugänglich sind, die diese Daten für die Bereitstellung der unter Punkt 3. genannten Verarbeitungszwecke kennen müssen.

Eine Weitergabe, Verkauf oder sonstige Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nicht, es sei denn, dass dies zum Zwecke der Vertragserfüllung mit Ihnen erforderlich ist oder Sie ausdrücklich Ihre Einwilligung dazu gegeben haben.

Soweit erforderlich, kann eine Weitergabe Ihrer Daten an andere verkehrsführende Unternehmen, Schulträger, Zahlungsdienstleister oder andere zur Erbringung der Dienstleistung oder Vertragsabwicklung eingesetzte Unternehmen erfolgen.

Im Rahmen der Bearbeitung Ihrer Anfragen und Ihrer Nutzung unserer Services beauftragen wir auch externe Auftragnehmer. Diese Dienstleister sind vertraglich zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorschriften verpflichtet und verarbeiten personenbezogene Daten nur nach unseren Weisungen.

Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten unter anderem Dienstleister, Auftragsverarbeiter oder sonstige Dritte zur Erbringung folgender Services sein:

- Unterstützung und Wartung von EDV-/ IT-Anwendung
- Callcenter-Services
- Datenvernichtung
- Beitreibung und Zahlungsabwicklung
- Kundenverwaltung
- Lettershops
- Marketing
- Website-Management
- Zahlungsverkehr
- Einkauf / Beschaffung

Die personenbezogenen Daten, die wir über Sie erheben oder verarbeiten, können an Empfänger weitergeleitet werden, die sich innerhalb oder außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) befinden können. Für Empfänger mit Sitz außerhalb des EWR ergreift die evb geeignete Maßnahmen, um die Anforderungen des Datenschutzgesetzes zu gewährleisten.

7. Dauer der Datenspeicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden routinemäßig gelöscht, wenn sie nicht mehr zur Vertragserfüllung notwendig sind [Art. 17 Abs. 1 lit. a) DSGVO] und auch nicht mehr gesetzlichen Aufbewahrungsfristen unterliegen [Art. 17 Abs. 1 lit.e) DSGVO].

An die Stelle einer Löschung tritt die Sperrung, sofern rechtliche oder tatsächliche Hindernisse einer Löschung der Daten entgegenstehen, z.B. bei Vorliegen besonderer handels- oder steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten, zur Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften oder bei offenen Forderungen.

8. Betroffenenrechte

Sie haben als Betroffener gesetzliche Rechte in Bezug auf die personenbezogenen Daten, welche die evb über Sie erhebt und verarbeitet.

Laut Gesetz stehen Ihnen die folgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft über Sie betreffende Daten (Auskunftsrecht),
- das Recht auf Berichtigung von falschen Daten oder, unter Berücksichtigung der Verarbeitungszwecke, das Recht auf Vervollständigung von unvollständigen Daten (Berichtigungsrecht) und, sofern bestimmte Gründe zutreffen und die gesetzlichen Anforderungen erfüllt sind,
- das Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten (Löschungsrecht),
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Recht auf Einschränkung der Verarbeitung),
- das Recht auf Empfang und Übermittlung der personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, an einen anderen Verantwortlichen (Recht auf Datenübertragbarkeit) und
- das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen (Widerspruchsrecht).

Weiterhin steht Ihnen jederzeit ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu.

9. Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten

Wir erheben grundsätzlich nur die personenbezogenen Daten die für den Vertragsabschluss erforderlich sind. Die Angabe der Daten erfolgt freiwillig. Es sind in der Regel keine negativen Konsequenzen mit der Nichtbereitstellung der Daten verbunden. Allerdings kann die Nichtbereitstellung der Daten zu Verzögerungen bei der Bearbeitung der Vorgänge führen oder diese unmöglich machen.

Jeder Benutzer der Fahrzeuge der evb erkennt durch die Nutzung die Beförderungsbedingungen an und schließt einen Vertrag mit der evb. Reist er ohne gültigen Fahrschein, erkennt er die Rechtsfolgen aus den Beförderungsbedingungen an, u.a. die Pflicht zur Entrichtung eines Erhöhten Beförderungsentgelts. Damit dieses beigetrieben werden kann, sind die erhobenen personenbezogenen Daten erforderlich. Die Daten der Betroffenen werden direkt bei diesen oder bei Verweigerung der Auskunft über die Polizei und ggf. weiteren Stellen wie Einwohnermeldeamt oder Staatsanwaltschaft erhoben.

10. Quelle der Daten

Wir erheben Ihre personenbezogenen Daten wenn möglich direkt bei Ihnen, aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Telefonbuch) oder von Dritten. Im Falle einer Dritterhebung werden Sie von uns schriftlich über die Erhebung informiert.